

# Pferde sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor

Pferdezucht und Pferdesport sichern 3.300 Arbeitsplätze in Oberösterreich. Das Pferdezentrum Stadl-Paura ist mit 200.000 Besuchern jährlich ein überregionaler Motor der Pferdewirtschaft.

## Landwirtschaftskammer OÖ

Die Pferdewirtschaft sichert Wertschöpfung für viele landwirtschaftliche Betriebe. „Unsere Betriebe sind von einer großen Vielfalt geprägt: So findet man Betriebe mit zwei Pferden bis hin zu einer Größenordnung über 100 Pferde. Unsere landwirtschaftlichen Betriebe haben den großen Vorteil der flächengebundene Pferdehaltung“, erläutert der Präsident der Landwirtschaftskammer OÖ, Franz Waldenberger. „Das kommt dem Pferd als ‚Lauftier‘ sehr entgegen. Durch die vergleichsweise extensivere Form der Tierhaltung fördert die Pferdehaltung ein naturnahes Ökosystem. Landwirtschaftliche Pferdehalter können ihre Betriebe wirtschaftlich diversifizieren. Von den über 200 Reitvereinen in OÖ sind mehr als 70 Prozent auf landwirtschaftlichen Betrieben angesiedelt. Landwirtschaftliche Pferdebetriebe sind das Rückgrat der Pferdewirtschaft“, so Waldenberger.

Oberösterreich profitiert von der glücklichen Konstellation eines regelrechten „Pferde-Clusters“. Die Pferdezentrum Stadl-Paura GesmbH., das Agrarbildungszentrum Lambach und der Zuchtverband Stadl-Paura sind Motoren neuer Entwicklungen. „Unsere 1.400 Mitgliedsbetriebe haben über 2.500 aktive Zuchttiere eingetragen. Daneben betreu-



„Die Pferdewirtschaft ist ein wichtiges Standbein für landwirtschaftliche Betriebe“, so LK-Präsident Mag. Franz Waldenberger (M.), hier am Bild mit DI Walter Steininger (L.), Obmann des Zuchtverbandes Stadl-Paura und Johannes Mayrhofer (r.), GF des Pferdezentrums Stadl-Paura GmbH. LK OÖ

en wir noch 300 Mitglieder und 500 Pferde eines Partnerverbandes. Auf den Betrieben unserer Züchter werden über 10.000 Pferde inklusive Jungpferden gehalten“, erläutert der Obmann des Zuchtverbandes Stadl-Paura, Walter Steininger.

Es ist in den letzten Jahren gelungen, Pferde noch besser als Teil der Landwirtschaft darzustellen. Die Integration von Einstellpferden in die landwirtschaftliche Urproduktion innerhalb der Obergrenze von 25 Pferden war ein Erfolg. Seit dem 1. Juli gilt für pauschalierte Betriebe eine höhere Vorsteuerpauschale, mit nunmehr 31 Euro je eingestelltem Pferd und Monat. Zusätzlich wurden Pferdebetriebe auch im ÖPUL 2023 besser gestellt. „Wir arbeiten daran, die rechtlichen Rah-

menbedingungen noch weiter zu optimieren, vor allem wollen wir einen Wegfall der Obergrenze für das Einstellen von Pferden im Rahmen der Urproduktion“, so Waldenberger.

Das Österreichische Pferdezentrum Stadl-Paura wurde in der heutigen Form 1997 gegründet. Unter den 16 Gesellschaftern finden sich alle wesentlichen Pferde- und Pferdesportorganisationen Österreichs. Mehrheitsgesellschafter ist die Landwirtschaftskammer OÖ. „Wir versuchen mit einem vielfältigen Angebot, dem Auftrag, ein starkes Kompetenz- und Bildungszentrum für die österreichische Pferdewirtschaft zu sein, gerecht zu werden“, betont Geschäftsführer Johannes Mayrhofer. Erstmals wird ab Herbst

## Pferdewirtschaft in Zahlen

Die Pferdewirtschaft in OÖ zeigt ein Wachstum von ca. drei Prozent im Jahr. Dieser Trend begann in den 1970er Jahren und ist bis heute ungebrochen. Das Pferd in OÖ sichert einen Produktionswert von 400 Millionen Euro jährlich. Von den ca. 30.000 Pferden in OÖ werden zwei Drittel bzw. 20.000 Pferde auf 3.000 landwirtschaftlichen Betrieben gehalten. Oberösterreich ist damit im Bundesvergleich führend.

im ABZ Lambach eine Facharbeiterausbildung Pferdewirtschaft für Erwachsene im zweiten Bildungsweg angeboten. Bei Interesse unter T 0506902 1257 melden.

Man bemüht sich im Pferdezentrum verstärkt, der nicht-reitenden Bevölkerung die Faszination für das Pferd näher zu bringen. Gruppen können eine Besichtigung buchen, von Mai bis Oktober gibt es an Samstagen um 14 Uhr kostenlose Führungen. Erstmals startete heuer eine neue Veranstaltungsreihe für Familien, die „Hofrunde“. Im Mittelpunkt steht dabei der Kontakt zu den Pferden. Weitere Termine: am 6. Juli, am 3. August, 14. September und 5. Oktober. Informationen unter [www.pferdezentrum.at](http://www.pferdezentrum.at).



Das Pferdezentrum Stadl-Paura ist ein modernes Kompetenzzentrum für die österreichische Pferdewirtschaft.